



Allgemeine Geschäftsbedingungen der Jagdschule Siebenmühlental

§ 1 Grundsätzliches

(1) Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, die zwischen der Jagdschule Siebenmühlental und dem Kunden geschlossen werden.

(2) Verbraucher im Sinne dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

(3) Unternehmer ist eine Person, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

§ 2 Sprache

(1) Die Schulungsunterlagen werden in deutscher Sprache ausgehändigt.

(2) Die Lehrgänge werden in deutscher Sprache abgehalten.

§ 3 Verpflichtungen an den Lehrgangsteilnehmer

(1) Wir weisen darauf hin, dass die Teilnahme an dem Lehrgang keiner behördlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung bedarf. Nur als Hinweis, nach einer erfolgreich bestandenen Jägerprüfung ist dies jedoch der Fall.

(2) Der Teilnehmer ist verpflichtet z.B. einen positiven Corona-Attest oder einen Corona Verdachtsfall der Jagdschulleitung zu melden.

(3) Die aktuellen Corona Regeln sind zu beachten. Diese werden zusätzlich nochmals vor Kursbeginn aktuell per Mail mitgeteilt.

(4) Bei der Schießausbildung dürfen keine Waffen und keine Munition ohne den Schießstandbeauftragten transportiert oder benutzt werden. Beim Umgang mit Waffen und Munition ist äußerste Vorsicht notwendig!

(5) Es darf keine Munition und keine Waffe vom Schießstand mitgenommen werden. Dies wäre ein Straftatbestand und hätte eine Anzeige und ein Ausschluss aus der Jagdschule zur Folge.

(6) Den Anweisungen der Schießstandaufsicht(en) ist Folge zu leisten.

(7) Wird gegen die Sicherheitsanweisung verstoßen und ggf. hierdurch Personen gefährdet für dies zu einem sofortigen Schießstandvorbot und zum Ausschluss aus dem Unterricht.



§ 4 Vertragsschluss

- (1)** Mit der Fa. Euroshot GmbH, Gewerbestraße 10, 71144 Steinenbronn und dessen Geschäftsbereich „Jagdschule Siebenmühlental“.
- (2)** Nach dem Zahlungseingang von 50% der Lehrgangskosten und der Lehrgangsunterlagen werden diese binnen 28 Tage dem Lehrgangsteilnehmer übersendet bzw. können bei einer Zahlung im Ladengeschäft gleich mitgenommen werden.
- (3)** Die Platzreservierung zum Unterricht erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.
- (4)** Ein Lehrgangsvertrag wird geschlossen, wenn der Kunde ein Anmeldeformular ausfüllt und somit seine Bereitschaft erklärt, an einem Lehrgang der Schule teilzunehmen (Angebot) und die Jagdschule darauf hin dem Kunden eine Kursbestätigung zukommen lässt.
- (5)** Der Kunde ist damit einverstanden, dass seine Anmeldedaten zu Zwecken der Vertragsdurchführung von der Jagdschule erhoben, verarbeitet und gespeichert werden.
- (6)** Die Jagdschule behält sich das Recht vor, das Angebot abzulehnen oder bei nichterreichten der Teilnehmeranzahl den Lehrgang zu stornieren bzw. die bis dahin erhaltene Anmeldungen auf einen folgenden Lehrgangstermin umzubuchen. Der Teilnehmer wird über eine solche Kursverschiebungen umgehend per Mail informiert. Der Teilnahme kann innerhalb 7 Tagen ab Erhalt der Information schriftlich widersprochen werden. Der Teilnehmer kann danach einen späteren Termin wählen.

§ 5 Widerrufsrecht

- (1)** Ist der Kunde ein Verbraucher, so steht diesem ein Widerrufsrecht zu. Hinsichtlich der Einzelheiten wird auf die Widerrufsbelehrung (§ 19 Widerrufsbelehrung für Verbraucher) verwiesen.

§ 6 Kursübergreifender Unterricht

- (1)** Wir bieten einen kursübergreifenden Unterricht einmalig über zwei aufeinander folgende Lehrgänge an. Hier ist der Teilnehmer selbst verantwortlich, die notwendigen Sollstunden einzuhalten. Hierfür wird der jeweilige Stundenplan zugesendet. Mehr besuchte Stunden werden als Nachhilfestunden in Rechnung gestellt.

§ 7 Kündigung / Rücktritt

- (1)** Der Kunde kann den Vertrag kündigen. Die Jagdschule kann den Vertrag nur aus wichtigem Grunde kündigen. Wichtige Kündigungsgründe für die Jagdschule können - unter anderem - folgende Ereignisse darstellen:

- Nichtbeachtung der an den Unterrichts- und Ausbildungsordnung geltenden Hausordnungen;
- Nichtbeachtung der Anweisungen der Schulleitung und der zur Ausbildung beauftragten;

- Keine rechtzeitige Vorlage bzw. nicht wahrheitsgemäße Erklärung von Angaben, die zur Teilnahme am Lehrgang und der Jägerprüfung erforderlich sind;
- Keine lückenlose Teilnahme an dem Lehrgang.
- Kein unentschuldigtes pünktliches Erscheinen oder vorzeitiger Abbruch eines jeweiligen Lehrgangstages

(2) Die Kündigung hat schriftlich per Einwurfeinschreiben oder in Textform (E-Mail) 14 Tage vor Kursbeginn zu erfolgen. In diesem Fall wird durch die Jagdschule der bereits bezahlte Betrag abzüglich der Stornierungsgebühr rücküberwiesen.

(3) Sollte der Kunde den Vertrag nach einer bereits erfolgten Anmeldebestätigung kündigen, ist eine Stornierungsgebühr von 300 € fällig. Erfolgt die Kündigung 14 Tage vor Kursbeginn oder später per Einwurfeinschreiben oder Mail, wird eine Stornierungsgebühr von 50 % der Kurskosten erhoben.

(4) Teilnehmer, die nicht oder nur zeitweise zum Kurs erscheinen, bleiben zur Zahlung der vollen Kursgebühr verpflichtet.

(5) Aus gesundheitlichen Gründen wird von der Jagdschule gestattet, den Kurs abubrechen oder zu einem späteren Zeitpunkt in einem anderen Kurs binnen 12 Monaten nachzuholen. Hierzu muss der Teilnehmer ein ärztliches Attest nachweisen.

§ 8 Datenschutz

(1) Die Jagdschule Siebenmühlental wird die persönlichen Daten des Teilnehmers unter Beachtung der gültigen Datenschutzgesetze erheben, auf einem Datenträger zu speichern. Die Daten werden nur zu Aus- und Weiterbildungszwecken verwendet.

(2) Es werden Bildaufnahmen von Lehrgängen durch beauftragte Personen der Jagdschule getätigt. Diese Aufnahmen dienen für Werbezwecke der Jagdschule. Sofern Sie das nicht wünschen, bitten wir Sie dies uns schriftlich mitzuteilen.

(3) Das Filmen und Fotografieren während des gesamten Lehrgangs ist durch den Teilnehmer nicht-gestattet.

§ 9 Geld-Zurück-Garantie

(1) Diese Garantie wird wirksam vereinbart, sobald der Kunde die vollständigen Lehrgangsgebühren, einschließlich Prüfungsgebühren entrichtet hat.

(2) Der Garantiefall tritt ein, sollte der Kunde den mündlichen oder schriftlichen Teil der Jägerprüfung nicht bestehen.

(3) Im Garantiefall bietet die Jagdschule eine einmalige kostenfreie Nachschulung in dem Fach an in welchem der Schüler durchgefallen ist. Hiervon ist die Schießausbildung ausgeschlossen.



(4) Der Kunde hat keine Garantieansprüche in folgenden Konstellationen: Der Kunde hat an mehr als zwei Unterrichtseinheiten nicht teilgenommen.

§ 10 Zahlungen

(1) Den Komplettpreis beinhaltet die Waffennutzung, Munition, Haftpflicht u.- Unfallversicherung über die Kursdauer, Gebühren für die Tontaubenanlage.

(2) Fahrtkosten, Unterbringungs- und Verpflegungskosten sind in keinem der angebotenen Lehrgänge enthalten.

(3) Es gelten folgende Zahlungsmodalitäten: 50 % des Komplettpreises sind nach Erhalt der Bestätigung innerhalb von 8 Tagen zur Zahlung fällig weitere 50 % des Komplettpreises sind spätestens zum Beginn des Lehrganges zur Zahlung fällig.

(4) Rabatte für Studenten und Schüler werden nur unter Vorlage eines gültigen Studenten- bzw. Schülerausweises gewährt.

§ 11 Prüfungsort und Prüfungsgebühren

(1) Prüfungsgebühren – Stand 01.12.2020 – sind an den Landesjagdverband direkt zu überweisen. Die Prüfungsgebühren können sich verändern. Siehe Internetseite Landesjagdverband. Die Kosten hierfür sind: 320 € (Vollprüfung), 140 € (Teilprüfung schießen), 60 € (Teilprüfung schriftlich), 120 € (Teilprüfung mündlich)

§ 12 Lehrgangsunterlagen

(1) Die Lehrgangsunterlagen bitten wir sorgfältig zu behandeln. Es darf in die Unterlagen nichts eingeschrieben oder markiert werden. Ansonsten müssen die Unterlagen erworben werden.

(2) In der Woche nach der letzten bestandenen Prüfung müssen die Lehrgangsunterlagen unaufgefordert zurückgebracht und in einem unbeschrifteten sowie nicht markiertem Zustand sein.

§ 13 Nachhilfestunden

(1) Im Lehrgangspreis sind Nachhilfestunden nicht enthalten. Bei einer Inanspruchnahme werden diese zu einem Preis von 60,00 € zzgl. MwSt./Stunde in Rechnung gestellt.

(2) Munition wird zum handelsüblichen Preis, Schießstandgebühren pro Stunde mit 50,00 €/Person und Leihwaffen mit 25 Euro in Rechnung gestellt.



§ 14 Unvorhergesehenes

Sofern die Lehrgangsdurchführung durch eine behördliche Maßnahme, höhere Gewalt unmöglich wird, kann der Teilnehmer hieraus keine Schadensersatzansprüche oder Rücktrittsrecht herleiten. Der entfallene Jagdschulkurs wird auf die nächstmöglichen Termine verlegt.

§ 15 Urheberrechte

(1) Das Anfertigen von Bild - und Tonaufnahmen während des Unterrichts ist nicht gestattet.

(2) Das dem Kunden zur Verfügung gestellte Unterrichtsmaterial ist urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung und/oder Weitergabe der Unterlagen durch den Kunden an lehrgangsfremde Personen ist nicht gestattet.

§ 16 EU-Online-Schlichtungsplattform

Die Europäische Union hat ein Verfahren zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung in Verbrauchersachen eingerichtet. Diese Online-Plattform ist unter dem folgenden Link zu erreichen: <http://ec.europa.eu/consumers/odr> .

§ 17 Streitbeilegungsverfahren

Die Jagdschule Siebenmühlental ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.

§ 18 Erfüllungsort, Gerichtsstand und Rechtswahl

(1) Sollte der Kunde ein Verbraucher sein, so richtet sich der Gerichtsstand nach den gesetzlichen Vorschriften.

(2) Sollte der Kunde ein Unternehmer sein, so ist der Erfüllungsort der Sitz der Jagdschule.

§ 19 Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Widerrufsrecht

Sie haben als Verbraucher das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Euroshot GmbH, Gewerbestraße 10, 71144 Steinenbronn, Telefonnummer: 07157 / 9884000; E-Mail-Adresse: info@euroshot.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

- Ende der Widerrufsbelehrung -